

Dr. Hülya Düber  
rechtsk. berufsm. Stadträtin  
Leiterin des Jugend-, Familien- und Sozialreferats

Karmelitenstr. 43, 97070 Würzburg  
Tel: 0931/ 37-2529 Fax: 0931/ 37-3528  
Mail: [huelya.dueber@stadt.wuerzburg.de](mailto:huelya.dueber@stadt.wuerzburg.de)

Würzburg, 2020-05-15

An alle Würzburger Eltern von Kindern  
in Schulen, Kindertageseinrichtungen  
und Kindertagespflege

### **Umgang der Ansteckungsgefahr in Schulen und Kindertagesstätten**

Liebe Eltern,

in der Presseerklärung „Schrittweise Erleichterungen in der Corona-Pandemie“ vom 05.05.2020 wurde seitens der Bayerischen Staatsregierung darüber informiert, dass der Kreis der in den Kindertagesstätten, Tagespflegen und Schulen betreuten Kinder behutsam und schrittweise gesteigert werden soll. Ziel der Bayerischen Staatsregierung ist es, dass bis Pfingsten schrittweise alle Kinder die Möglichkeit haben sollen, KiTas und Schulen zu besuchen. Durch diesen Weg zur Normalität steigt die Zahl der anwesenden Kinder und Jugendlichen und damit auch das Risiko einer ansteigenden Verbreitung des Covid-19 Virus.

Daher bitten wir Sie folgende Maßnahmen zu ergreifen und auch mit Ihren Kindern altersspezifisch darüber zu sprechen, wie sie sich und andere schützen können:

- 1) Das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes. Dieser ist ab dem 01.05.2020 für Kinder ab dem 7. Lebensjahr in den öffentlichen Verkehrsmitteln vorgeschrieben, und sollte unserer Meinung nach auch in den Schulen, außerhalb des Unterrichts, getragen werden.
- 2) Die Einhaltung der Abstandsregeln von mindestens 1,5 m. Dabei haben Sie nach unserer Einschätzung durch Ihr aktives Vorleben einen erheblichen Einfluss auf die Akzeptanz bei Ihren Kindern.
- 3) Schnelles Handeln bei Krankheitssymptomen wie Husten, Fieber, Halsschmerzen, Schnupfen, Luftnot, Durchfall oder Geruchs- und Geschmacksstörungen. Die entscheidende Erkenntnis aus den letzten Wochen ist, dass es maßgeblich darauf ankommt, wie schnell auf mögliche Krankheitssymptome eine Reaktion erfolgt. Daher bitten wir Sie eindringlich sofort zu reagieren, wenn Ihr Kind eines oder mehrere der oben genannten Krankheitssymptome zeigt. Bitte kontaktieren Sie umgehend das Gesundheitsamt unter der Telefonnummer 0931 8003-5939, um eine schnelle Testung in die Wege zu leiten.

**Dr. Hülya Düber**

rechtsk. berufsm. Stadträtin

Leiterin des Jugend-, Familien- und Sozialreferats

Karmelitenstr. 43, 97070 Würzburg

Tel: 0931/ 37-2529 Fax: 0931/ 37-3528

Mail: [huelya.dueber@stadt.wuerzburg.de](mailto:huelya.dueber@stadt.wuerzburg.de)

Bis das Ergebnis vorliegt, darf ihr Kind die KiTa oder die Schule auf keinen Fall besuchen. Genauso sollten dann Ihre Kontakte außerhalb Ihres Haushalts auf ein absolutes Minimum beschränkt werden. Wenn es Ihnen irgendwie möglich ist, sollte die ganze Familie bis zum Vorliegen des Testergebnisses in häuslicher Quarantäne verbleiben.

- 4) Bitte informieren Sie die KiTa oder die Schule umgehend über den Grund des Fernbleibens Ihres Kindes, um auch dort eine schnelle Reaktion zu ermöglichen.

In der Hoffnung auf Ihr Verständnis und im Vertrauen darauf, dass Sie Ihren Kindern ein gutes Vorbild sind und wir die Herausforderungen gemeinsam meistern werden, verbleiben wir

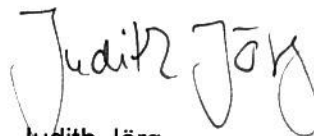
mit freundlichen Grüßen



**Dr. Hülya Düber**

rechtsk. berufsm. Stadträtin

Leiterin des Jugend-, Familien und  
Sozialreferats



**Judith Jörg**

3. Bürgermeisterin

berufsm. Stadträtin

Leiterin des Schul- und Sportreferats